

## Nationales Lawinenbulletin Nr. 34

für Montag, 8. Dezember 2008

Ausgabezeitpunkt 7.12.2008, 17:00 Uhr

### *Verbreitet erhebliche Lawinengefahr*

#### Allgemeines

Seit Samstag Abend fielen im östlichen Berner Oberland, am zentralen Alpenhauptkamm und in Nordbünden 10 bis 20 cm Schnee, am östlichen Alpennordhang bis zu 30 cm. Tagsüber war es im Westen, im Wallis und im Süden recht sonnig, sonst stark bewölkt. Der Wind wehte mässig aus Nordwest, tagsüber schwach aus Nord. Die Mittagstemperaturen auf 2000 m lagen bei minus 7 Grad im Norden und minus 5 Grad im Süden.

Der am Samstag gefallene Neuschnee wurde vor allem in grösserer Höhe und in Kammlagen verfrachtet. Sonst liegt er vielerorts locker. Der letzte Woche im Westen gefallene Schnee hat sich etwas verfestigt. Auf 2000 m liegen verbreitet etwa 100 cm Schnee. Im Süden liegen sogar 150 cm Schnee, im südlichen Wallis sowie in Nord- und Mittelbünden mit etwa 70 cm am wenigsten. Damit liegt in den ganzen Schweizer Alpen etwa doppelt bis dreimal so viel Schnee wie zu dieser Jahreszeit üblich.

#### Kurzfristige Entwicklung

Am Montag ist es in den Schweizer Alpen sonnig. Der Wind weht schwach aus wechselnden Richtungen. Die Mittagstemperaturen steigen auf plus 1 Grad im Westen, auf minus 4 Grad im Osten und auf minus 1 Grad im Süden.

Neu- und Triebsschnee der vergangenen Tage verfestigen sich weiter. Vor allem dort wo in den vergangenen Tagen viel Schnee fiel, nimmt die Aktivität von Gleitschneelawinen zu.

#### Vorhersage der Lawinengefahr für Montag

Alpennordhang ohne Voralpen; des Weiteren Wallis; zentraler Alpenhauptkamm; Mittelbünden; Engadin und angrenzende Südtäler:

##### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Am Alpennordhang ohne Voralpen sowie im Wallis befinden sich die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2200 m. In den betreffenden Gebieten Graubündens und des Tessins liegen die Gefahrenstellen vor allem an Triebsschneehängen aller Expositionen oberhalb von rund 2400 m.

In allen Gebieten dieser Gefahrenstufe können bereits einzelne Wintersportler Lawinen auslösen. Neuere aber auch bereits etwas ältere Triebsschneeanisammlungen sind stellenweise noch störanfällig. Sie liegen an allen Expositionen, sind oft überschneit und deshalb nur schwer erkennbar. Besonders in den inneralpinen Gebieten des Wallis können Lawinen vereinzelt bis auf den Boden durchreissen. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist wichtig.

Nördliche Voralpen; Nordbünden; Alpensüdhang südlich des zentralen Alpenhauptkamms:

##### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Frische Triebsschneeanisammlungen sind störanfällig und sollten gemieden werden.

Besonders im Wallis und am Alpennordhang werden unterhalb von rund 2200 m an steilen Grashalden Gleitschneerutsche erwartet.

#### Tendenz für Dienstag und Mittwoch

Am Dienstag gibt es eine schwache Föhnlage. Im Tagesverlauf ziehen aus Südwesten Wolken auf. Die Lawinengefahr nimmt ab. Am Mittwoch schneit es vor allem im Westen und im Süden. Dort steigt die Lawinengefahr wieder an.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.  
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

**Internet:** <http://www.slf.ch>

**WAP:** [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

**Teletext:** Seite 782 (SF DRS)

**Telephon:** 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

**Rückmeldungen:**

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

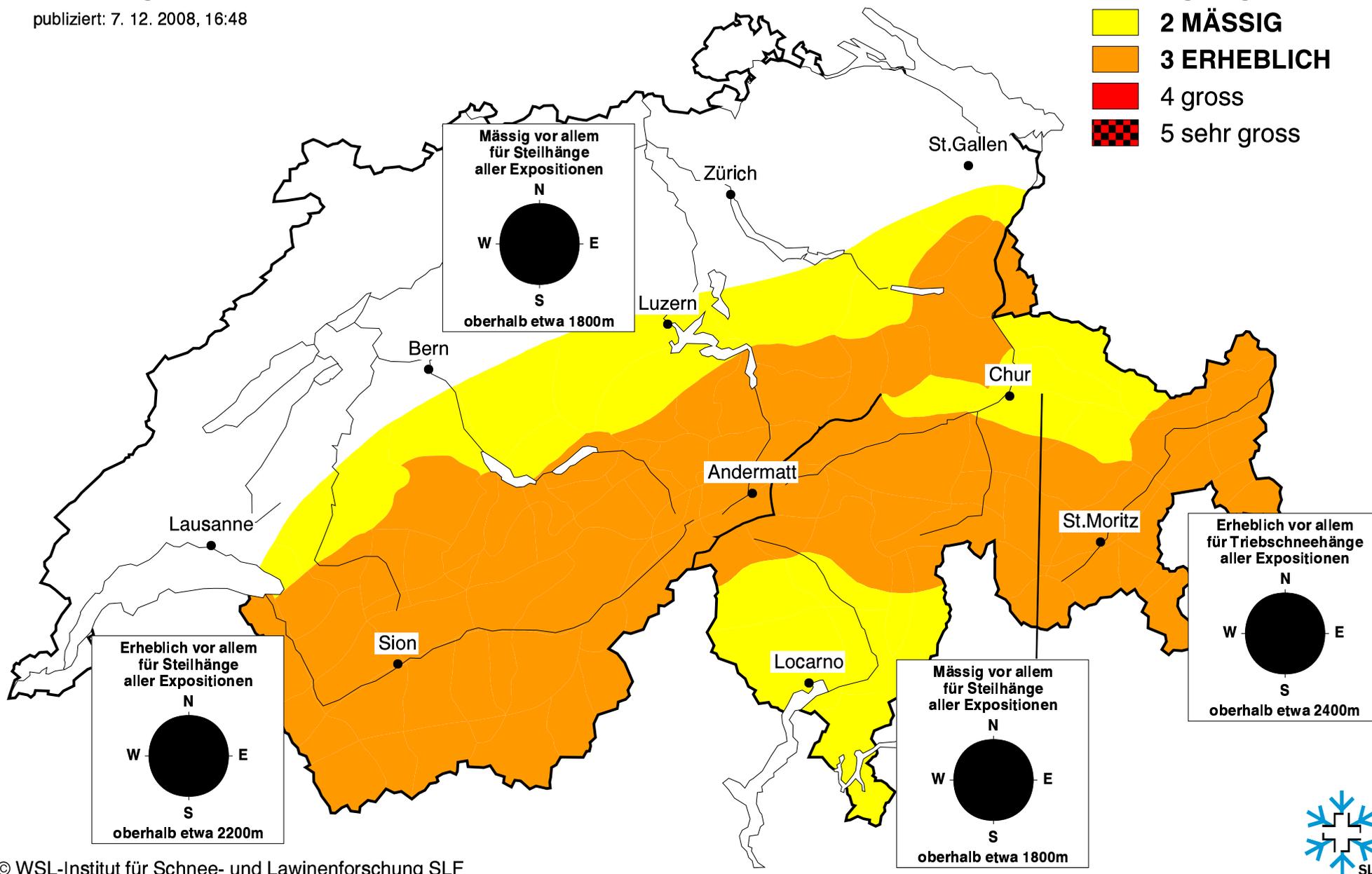
# Vorhersage der Lawinengefahr

für Montag, 8. Dezember 2008

publiziert: 7. 12. 2008, 16:48

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Montag, 8. Dezember 2008

publiziert: 8. 12. 2008, 08:07

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

